Das Heusenstamm Sparkassen Open 2017 startet mit Rekordbeteiligung

Vom 23. - 26. November ist das Kultur- und Sportzentrum am Martinssee in Heusenstamm Austragungsort des Heusenstamm Sparkassen Open 2017.

In seiner noch jungen Veranstaltungsgeschichte verzeichnet das Schachturnier in diesem Jahr einen rasanten Zuwachs von Teilnehmern. Bereits bei seiner dritten Auflage hat es sich als größtes offenes Schachturnier Hessens etabliert und steht nun an der Schwelle zu den namhaftesten Turnieren auf Bundesebene. In drei Gruppen gingen bislang über 375 Anmeldungen ein, womit ein klarer Anstieg zum Vorjahr erwartet wird.

Der Schachclub Heusenstamm mit seinem ersten Vorsitzenden Dr. Rudolf Benninger und dessen Turnierchef Hans-Dieter Post geht damit auf die angepeilte Marke von 400 Aktiven zu. Die unterschiedlichen Wettkampfkategorien des Heusenstamm Open berücksichtigen verschiedene Alters- und Spielstärkegruppen: Das Hauptfeld findet sich im A-Open ab einer ELO von 1800, parallel wird ein B-Turnier bis ELO 1800 und ein U14-Turnier für Jugendliche bis zum Jahrgang 2003 veranstaltet. Die ELO ist eine internationale Wertungszahl, mit der die Spielstärke jedes Schachspielers anhand seiner Turnierergebnisse gemessen wird.

Das Altersspektrum der Aktiven reicht von acht bis 80 Jahren, zudem sind etwa 20 beim Weltschachverband FIDE registrierte Nationen vertreten. Größere Delegationen reisen unter anderem aus Indien, Bulgarien und der Ukraine an.

Durch einen kompakten Zeitplan erhalten berufstätige Amateure eine Spielgelegenheit mit minimalem Urlaubsaufwand, gleichzeitig ist ein ausgeschriebener Preisfonds von 10.000€ Anreiz für viele professionelle Spieler.

In der geräumigen Spielhalle herrschen daneben bequeme Spielbedingungen. Die Haupthalle der Einrichtung bietet den Spielern ausreichend Platz und gute Lichtverhältnisse, Verpflegung wird im anliegenden Restaurant angeboten.

Besonders viel Klasse versammelt sich im A-Open. Die Mehrheit der Teilnehmer trägt hier einen Titel, darunter sind zehn Großmeister vorangemeldet. Bezeichnend dafür rangiert der souveräne Vorjahressieger GM Leonid Milov nur auf dem 13. Platz der Setzliste. Topfavorit ist in diesem Jahr der ukrainische Großmeister und ehemalige Jugendweltmeister Olexandr Bortnyk. Wie seine internationalen Konkurrenten in Heusenstamm konnte der 21-Jährige bereits zahlreiche Turniersiege verbuchen, darunter den Gewinn des renommierten Vladimir Petrov Memorials 2016 in Riga.

In allen Sektionen finden insgesamt sieben Durchgänge statt, an den Tagen von Freitag bis Sonntag sind jeweils Doppelrunden angesetzt. Am Donnerstag um 17 Uhr wird die Eröffnung mit Vertretern der Sponsoren und der Stadt Heusenstamm durchgeführt, am Sonntag um 20 Uhr geht dann die Siegerehrung über die Bühne.

Die ausrichtende hessische Kleinstadt zeigt sich mittlerweile als Brennpunkt des süddeutschen Schachlebens. Der lokale Schachklub SC Heusenstamm verfügt so über eine ambitionierte Mannschaft in der 2.Bundesliga Süd, die mit dem 4. Platz im letzten Jahr knapp den Aufstieg in die höchste deutsche Spielklasse verpasste. Einige Mitglieder dieses Top-Teams sind auch beim Heusenstamm Open zu erwarten.

Die Züge am Spitzenbrett jeder Runde werden täglich im Internet übertragen. Die Übermittlung verläuft in Echtzeit und ist für Zuschauer kostenlos verfügbar. Weitere Informationen zum Turnier sind auf der offiziellen Web- Seite http://hso.chess-open.net oder über die Kontaktnummer +49 176 8490 2376 zu erhalten.